

Start

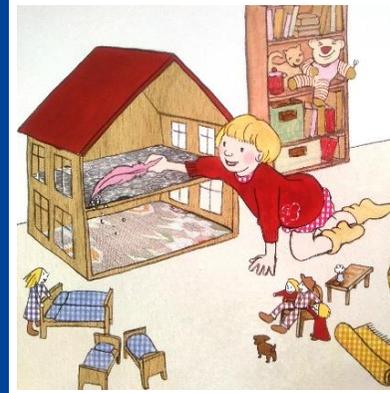
Am **A**abend vor dem
Pess**a**ch-Fest wird
die **W**ohnung
ge**p**utzt.



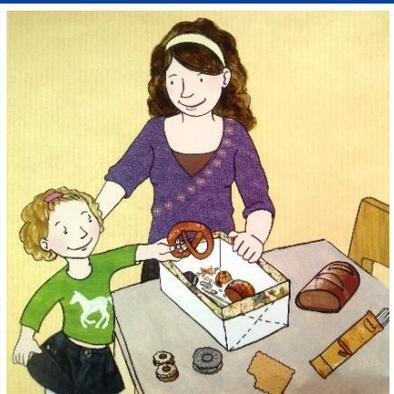
In der **K**üche
versch**w**indet der
Brot**k**asten.



Auch im
Kinder**z**immer darf
kein ein**z**iger
Krü**m**el
her**u**mliegen.



Alle **K**rü**m**el und
Brot**r**este wer**d**en
ges**a**mmelt.



Am **M**orgen vor
dem Pess**a**ch-Fest
wer**d**en die
Brot**r**este ver**b**rannt.



Am **A**abend sit**z**en
alle gemü**t**lich am
T**i**sch.



Alle **essen** Mazze
und **erinnern** sich
an die **Geschichte**
von der Flucht der
Juden aus **ägyptischer**
Sklaverei.



Acht **Tage** lang darf
kein **anderes** Brot
oder **Gebäck**
gegessen werden.



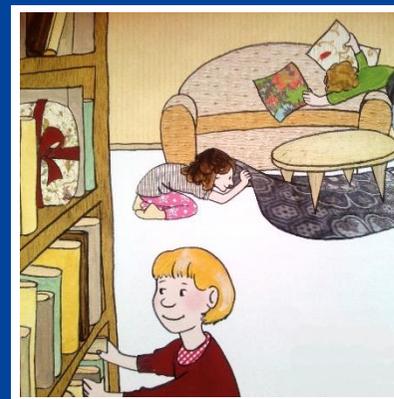
Dann **essen** alle ein
Ei mit **Salzwasser**.
Das **salzige** **Wasser**
erinnert an die
Tränen der **Sklaven**.



Anschließend gibt
es ein **richtiges**
Festessen.



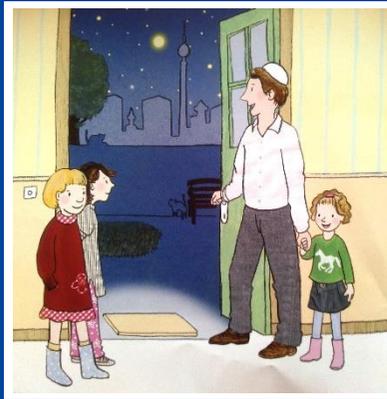
Danach **suchen** die
Kinder ein Stück
Mazze, das ein
Erwachsener
versteckt hat.



Nach dem **Finden**
der **Mazze**
bekommen die
Kinder ein
Geschenk.



Am **Ende** wird die
Haustür **geöffnet**,
um den **Propheten**
Elija und den
Frieden **herein** zu
bitten.



Ende

